

Bitte  
mit 45 Cent  
frankieren  
oder beim  
Freundeskreis  
Neues Schloss  
einwerfen!

Sehr geehrter Herr Ernst,

bitte leiten Sie Kopien dieser Karte an die nachfolgenden Fraktionsvorsitzenden der politischen Parteien in Baden-Baden weiter:

- **FDP** / Michael Bauer, Hildastr. 10 in 76534 Baden-Baden
- **Bündnis 90/Die Grünen** / Beate Böhlen, Hainhofstr. 1 in 76534 Baden-Baden
- **Freie Wähler** / Dr. Hans-Peter Ehinger, Hohlgasse 24 in 76534 Baden-Baden
- **SPD** / Joachim Knöpfel, Langestr. 13 in 76530 Baden-Baden
- **CDU** / Armin Schöpflin, Lydtinstr. 7 in 76530 Baden-Baden

Aktion: „Rettet das Neue Schloss“  
Initiator: Martin Ernst  
c/o Immobilien Regional AG  
Lichtentaler Str. 15  
76530 Baden-Baden



Postkarte bitte hier abschneiden

Das Wahrzeichen Baden-Badens ist in Gefahr!

Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende,  
sehr geehrter Fraktionsvorsitzender,  
ich bin Bürger der Stadt Baden-Baden und darf und werde im kommenden Jahr meine Stimme anlässlich der Gemeinderatswahl abgeben. Für mich ist es sehr wichtig, dass das Neue Schloss nicht als Spielball anonymer Briefkastenfirmen benutzt wird. Ich bin gegen Eigentumswohnungen im Schlosspark und im Neuen Schloss und bitte Sie inständig darum, den Tagesordnungspunkt bzgl. der Änderung des Bebauungsplanes in der Gemeinderatssitzung am 22. Juli 2013 abzusetzen oder dagegen zustimmen.

Es ist mein großer Wunsch, dass die zukünftige Oberbürgermeisterin/der zukünftige Oberbürgermeister und der neugewählte Gemeinderat in 2014 einen neuen Anlauf für die zukünftige Nutzung des Neuen Schlosses unternehmen.

Für mich ist es undenkbar, einen Stadtrat zu wählen, der – trotz unserer Bürgerwünsche – dem Bau von Eigentumswohnungen im Schlosspark und im Neuen Schloss zustimmt. Bitte helfen Sie als Fraktionsvorsitzender mit, dass dieser enorm wichtige Tagesordnungspunkt im Hinblick auf die bereits im ersten Halbjahr 2014 anstehenden OB- und Gemeinderatswahlen abgesetzt und dass danach – unter Einbeziehung der Bürger – intensiv und nur zum Wohle der Stadt hierüber neu nachgedacht wird.

Mit den besten Grüßen für den Erhalt und die zukünftige Nutzung des Neuen Schlosses unserer Stadt verbleibe ich

*(bitte mit Unterschrift versehen und Name/Adresse in Druckbuchstaben ausfüllen)*

Unterschrift

Vorname, Name

Straße, Nr. PLZ, Wohnort



Postkarte bitte hier abschneiden

Handeln Sie jetzt – es ist noch nicht zu spät!

Helfen Sie mit, das  
Neue Schloss zu retten!  
Jede Karte mit  
Unterschrift zählt!  
Nur gemeinsam können  
wir etwas bewegen!

Die Postkarte muss bis spätestens

**SAMSTAG, DEN 20. JULI 2013**

unterschrieben beim Freundeskreis angekommen sein (per Post oder Direktewurf in unseren Briefkasten). Nur so können wir die Kopien der Karten fristgerecht am Montag, den 22. Juli 2013 an die Fraktionsvorsitzenden weiterleiten.

Bitte aktivieren Sie auch Freunde und Bekannte. Weitere Vorlagen finden Sie als PDF-Datei zum Ausdrucken auf unserer Website [www.rettet-das-neue-schloss.de](http://www.rettet-das-neue-schloss.de).

**WICHTIG:** Bei dieser Unterschriftenaktion können alle Baden-Badener Bürgerinnen und Bürger mitmachen, die in 2014 bei den Wahlen wahlberechtigt sind (16 Jahre).

**Füllen Sie bitte gleich  
die Postkarten aus!**

Das Wahrzeichen Baden-Badens ist in Gefahr!

# Rettet das Neue Schloss!

Die Aktion geht in die zweite Runde!  
Helfen Sie mit Ihrer Unterschrift, das  
Wahrzeichen Baden-Badens zu retten!



DieBerge-Designer.de

Senden Sie bitte diese Postkarte sofort – spätestens jedoch bis **Samstag, den 20. Juli 2013** an uns zurück (Posteingang beim Freundeskreis wg. Fristablauf)

Senden Sie bitte diese Postkarte sofort – spätestens jedoch bis **Samstag, den 20. Juli 2013** an uns zurück (Posteingang beim Freundeskreis wg. Fristablauf)

Freundeskreis Neues Schloss Baden-Baden  
Initiator: Martin Ernst  
geschäftsansässig Lichtentaler Str. 15, 76530 Baden-Baden  
Telefon 07221 9557-0, [www.rettet-das-neue-schloss.de](http://www.rettet-das-neue-schloss.de)

WEITERE INFORMATIONEN UND NEWS UNTER  
[www.rettet-das-neue-schloss.de](http://www.rettet-das-neue-schloss.de)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Baden-Baden,

**das Neue Schloss sagt: Danke, Danke, Danke!**

Mit dem Proteststurm von mehr als 700 Baden-Badener Mitbürgern im November 2012 (BT vom 9.7.13) konnte erreicht werden, dass die vom Gemeinderat bereits mit großer Mehrheit abgeseignete Wohnungsbebauung im Schlosspark bisher nicht ausgeführt wurde. Bei der auch durch uns beantragten Prüfung hat das Regierungspräsidium als Aufsichtsbehörde die mit großer Mehrheit gefassten Beschlüsse des Gemeinderates nicht akzeptiert und erhebliche Änderungen für notwendig gehalten.

Der Oberbürgermeister Wolfgang Gerstner hat mittlerweile erklärt, für die Wiederwahl im Frühjahr 2014 nicht mehr zu kandidieren. Neu gewählt wird wenige Wochen später auch der Gemeinderat. Es ist politischer Brauch, die in Kürze neu zu wählenden politischen Gremien über Entscheidungen von großer Tragweite abstimmen zu lassen. Unser OB hat jedoch in den letzten Tagen den Gemeinderäten eine 149-seitige Beschlussvorlage zukommen lassen (BT vom 9.7.2013), in der er erneut eine Wohnbebauung durchpauken will. Auch absolute Fachleute sind nur nach mehrmaligem Lesen in der Lage, dieses 149-seitige Konstrukt zu überblicken. Warum vertagen wir nicht den Vorgang „Neues Schloss“ auf den zukünftigen OB und den zukünftigen Gemeinderat und unternehmen dann einen neuen Anlauf für die Nutzung des Neuen Schlosses? Nach dem Motto: „Neue Köpfe, neue Ideen!“

**Das ist bisher geschehen:**

➤ Die Firma Badriah Investments B.V. in Amsterdam kaufte 2003 durch ihre Direktorin Fawzia Al-Hassawi das Neue Schloss, um es als Hotel zu nutzen. Vor dem Kauf erklärte mir (Martin Ernst) ihr englisch sprechender Vater Mubarak auf die Frage der zukünftigen Nutzung, falls eine Hotelnutzung nicht möglich ist: „Dann wird das Neue Schloss unsere Privatresidenz“.

➤ Jetzt soll – mit Zustimmung der Stadt – erneut eine Eigentumswohnanlage im Schlosspark entstehen, ohne dass ein dauerhafter Hotelbetrieb zugunsten der Stadt gesichert wird.

Das haben der Oberbürgermeister und die Stadtverwaltung bisher nicht geprüft:

➤ Eigentümerin der Käuferfirma ist die anonyme Briefkastenfirma Habay Holding N.V. in Curacao (Niederländische Antillen). Diese Firma hatte bei Gründung ein eingezahltes Stammkapital von immerhin 6.000 US Dollar und hat seit 2009 keine Steuererklärung mehr abgegeben (Stand 10.7.12). Wer sind die Hintermänner?

➤ Wird mit unserem Neuen Schloss unter Umständen Geld gewaschen? Wie will man das bei einer anonymen Briefkastenfirma überhaupt seriös überprüfen?

➤ Warum sollen wir Baden-Badener Bürger einer Wohnnutzung im Schlosspark zustimmen, um damit den Profit anonymen Briefkastenfirmen zu mehren?

Nur das geschlossene Handeln möglichst vieler Bürger zeigt den Stadträten, dass keine Wohnungsbebauung im Schlosspark zugunsten anonymen Briefkastenfirmen gewünscht ist.

Es drängt sich der Eindruck auf, dass der Gemeinderat und die Bürger – wie beim derzeit aktuellen Thema zu den Abwassergebühren – nicht die volle Wahrheit erfahren.

Die Zukunft des Neuen Schlosses ist um ein vielfaches bedeutsamer als die Änderung von Abwassergebühren. Schon deswegen darf und muss hier ein neuer Anlauf mit einem neuen OB im nächsten Jahr unternommen werden.

Alle Bürger, die für den Erhalt des Neuen Schlosses als Ensemble mit Park und Schlossmauer sind, und die nicht möchten, dass der Schlosspark durch den Bau von Luxusapartements zerstört wird, bitte ich, die beiliegende Karte auszufüllen und an uns zu senden.

Weitere Informationen und alle News erhalten Sie auf [www.rettet-das-neue-schloss.de](http://www.rettet-das-neue-schloss.de), auf [facebook.com/RettetDasNeueSchloss](https://facebook.com/RettetDasNeueSchloss) und täglich auf [www.goodnews4.de](http://www.goodnews4.de).

Herzliche Grüße, Ihr Martin Ernst

*Initiator des Freundeskreises Neues Schloss Baden-Baden*

Bitte mit 45 Cent frankieren oder beim Freundeskreis Neues Schloss einwerfen!

**Aktion: „Rettet das Neue Schloss“**  
**Initiator: Martin Ernst**  
 c/o Immobilien Regional AG  
 Lichtentaler Str. 13  
 76550 Baden-Baden

- Sehr geehrter Herr Ernst,  
 bitte leiten Sie Kopien dieser Karte an die nachfolgenden Fraktionsvorsitzenden der politischen Parteien in Baden-Baden weiter:
- **FDP** / Michael Bauer, Hildastr. 10 in 76534 Baden-Baden
  - **Bündnis 90/Die Grünen** / Beate Böhlen, Hahnhofstr. 1 in 76534 Baden-Baden
  - **Freie Wähler** / Dr. Hans-Peter Ehinger, Hohlgrasse 24 in 76534 Baden-Baden
  - **SPD** / Joachim Knöpfel, Langestr. 13 in 76530 Baden-Baden
  - **CDU** / Armin Schöpflin, Lydtinstr. 7 in 76530 Baden-Baden



Sehr geehrte Fraktionsvorsitzende, sehr geehrter Fraktionsvorsitzender,

ich bin Bürger der Stadt Baden-Baden und darf und werde im kommenden Jahr meine Stimme anlässlich der Gemeinderatswahl abgeben. Für mich ist es sehr wichtig, dass das Neue Schloss nicht als Spielball anonymen Briefkastenfirmen benutzt wird. Ich bin gegen Eigentumswohnungen im Schlosspark und im Neuen Schloss und bitte Sie inständig darum, den Tagesordnungspunkt bzgl. der Änderung des Bebauungsplanes in der Gemeinderatssitzung am 22. Juli 2013 abzusetzen oder dagegen zustimmen.

Es ist mein großer Wunsch, dass die zukünftige Oberbürgermeisterin/der zukünftige Oberbürgermeister und der neugewählte Gemeinderat in 2014 einen neuen Anlauf für die zukünftige Nutzung des Neuen Schlosses unternehmen.

Für mich ist es undenkbar, einen Stadtrat zu wählen, der – trotz unserer Bürgerwünsche – dem Bau von Eigentumswohnungen im Schlosspark und im Neuen Schloss zustimmt. Bitte helfen Sie als Fraktionsvorsitzender mit, dass dieser enorm wichtige Tagesordnungspunkt im Hinblick auf die bereits im ersten Halbjahr 2014 anstehenden OB- und Gemeinderatswahlen abgesetzt und dass danach – unter Einbeziehung der Bürger – intensiv und nur zum Wohle der Stadt hierüber neu nachgedacht wird.

Mit den besten Grüßen für den Erhalt und die zukünftige Nutzung des Neuen Schlosses unserer Stadt verbleibe ich

*(bitte mit Unterschrift versehen und Name/Adresse in Druckbuchstaben ausfüllen)*

Unterschrift \_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Straße, Nr. \_\_\_\_\_ PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_